

Anmeldeformular

Wir werden Zahlenprofis –

Zunehmend mathematische Grundlagen durch das prozesshafte Erforschen und Nutzen von Mustern und Strukturen sichern

(Angebot zur Stärkung mathematischer Verständnisgrundlagen)

Das Angebot richtet sich an **Kinder ab der 2. Jahrgangsstufe**, die Schwierigkeiten beim Mathematiklernen zeigen. Sie werden (mindestens) ein Semester über in regelmäßigen 60-minütigen Fördereinheiten von Lehramtsstudierenden des Faches Mathematik in 1:1-Situationen gefördert. Die Förderung wird gemeinsam mit Mitarbeitenden des MaZ-Teams vor- und nachbereitet. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Thematisierung mathematischer Muster und dahinter liegender Strukturen im Bereich der Arithmetik (überwiegend im Zahlenraum bis 20). Es sollen insbesondere die **mathematischen Verständnisgrundlagen im Bereich der Zahlvorstellung und des flexiblen Rechnens** gefördert werden. Im Fokus steht dabei, dass die Kinder lernen, Eigenschaften und Beziehungen von Zahlen und Aufgaben wahrzunehmen, zu verstehen und sie zunehmend für ein sicheres, flexibles und verständnisorientiertes Rechnen zu nutzen.

Die Anzahl der Plätze pro Semester ist leider begrenzt, so dass nicht immer alle Kinder aufgenommen werden können. Mit der Anmeldung werden Sie automatisch auf eine chronologische **Liste** für einen Platz des entsprechenden Angebotes gesetzt. Sie bekommen vor dem jeweiligen Angebotsstart (im September für den Zeitraum Oktober - Januar und im März für den Zeitraum April - Juli) Bescheid, ob Ihr Kind für diesen Zeitraum einen Platz erhalten hat. Falls wir Ihnen keinen Platz ermöglichen konnten, bleiben Sie für das darauffolgende Semester auf der Liste und haben entsprechend bei der nächsten Platzvergabe Priorität.

Die Teilnahme an dem Angebot ist **kostenlos**. Es ist allerdings wichtig, dass Sie sich als Eltern bereit erklären, Ihr Kind regelmäßig zu allen Sitzungen an der Uni zu bringen und im Anschluss auch abzuholen sowie ihr **Einverständnis zur Videoaufzeichnung** der Fördersitzungen für Forschung und Lehre zu geben.

Name, Vorname des Kindes:	Geburtstag:
Schule:	Klasse:
Kontaktdaten:	
Name des/ der Erziehungsberechtigten:	
Telefonnummer(n):	
E-Mail-Adresse:	
Zeiten (bitte alle möglichen Zeiten ankreuzen):	
mittwochs 14:30 – 15:30 Uhr mittwoch	chs 16:30 – 17:30 Uhr
Bevorzugte Zeit: mittwochs 14:30 – 15:30 Uhr	mittwochs 16:30 – 17:30 Uhr



Fragebogen zur Einschätzung des aktuellen Lernstandes

Name, Vorname des Kindes (Alter):		Jahrgangsstufe:			Schulbesuchsjahr:				
Um Ihr Kind so gut wie möglich zu fördern, benötigen wir eine Einschätzung zum aktuellen Lernstand Ihres Kindes. Bitte füllen Sie folgenden Bogen gemeinsam mit der Mathematiklehrkraft Ihres Kindes aus. Thematische Schwerpunkte der Förderungen sind die mathematischen Basiskompetenzen zur Zahlvorstellung sowie zum Flexiblen Rechnen im Zahlenraum bis 20.									
Bitte kreuzen Sie entsprechend des Lernstandes Ihres Kindes an:									
	gelingt selbstständig und sicher	gelingt teilweise selbstständig	gelingt mit Unterstützung	gelingt noch nicht	Anmerkung zu Teilkompetenzen (z.B. zählen gelingt in 10er Schritten, in 2er Schritten noch nicht)				
Zahlvorstellung			T						
Kann im Zahlenraum bis 20 vorwärts & rückwärts zählen									
(Berücksichtigung der Zählprinzipien)									
Kann in Schritten zählen (z.B. 2er, 5er Schritte)									
Kann unstrukturierte Anzahlen erfassen									
Kann strukturierte Anzahlen erfassen und diese darstellen									
(mithilfe 5er & 10er Strukturen)									
Kann strukturierte Anzahlen schnell erfassen									
(Blitzsehen, (quasi-) simultane Anzahlerfassung)									
Teil-Ganzes-Verständnis: Kann Zahlen am Material zerlegen									
Teil-Ganzes-Verständnis: Kann Zahlen im Kopf zerlegen									
Darstellungsvernetzung: Kann ein Bild zu einer Zahl malen									
(Wechsel symbolisch zu bildlich)									
Darstellungsvernetzung: Kann zu einem Bild eine passende Zahl									
aufschreiben (Wechsel bildlich zu symbolisch)									
Darstellungsvernetzung: Kann eine Zahl mit Material legen									
(Wechsel symbolisch zu handelnd)									



Operationsverständnis (A: Addition, S: Subtraktion)					
Darstellungsvernetzung: Kann ein Bild zu einer Aufgabe malen	A:	A:	A:	A:	
(Wechsel symbolisch zu bildlich)	S:	S:	S:	S:	
Darstellungsvernetzung: Kann zu einem Bild eine passende	A:	A:	A:	A:	
Aufgabe aufschreiben (Wechsel bildlich zu symbolisch)	S:	S:	S:	S:	
Darstellungsvernetzung: Kann eine Aufgabe mit Material legen	A:	A:	A:	A:	
(Wechsel symbolisch zu handelnd)	S:	S:	S:	S:	
Flexibles Rechnen im Zahlenraum bis 20 (A: Addition, S: Subtraktion)					
Kann Beziehungen zwischen Zahlen erkennen und nutzen					
(z.B. verdoppeln / halbieren)					
Kann zwischen einfachen und schwierig Aufgaben	A:	A:	A:	A:	
unterscheiden	S:	S:	S:	S:	
Kann einfache Aufgaben sicher berechnen	A:	A:	A:	A:	
(z.B. mit 10, = 10, verdoppeln/halbieren)	S:	S:	S:	S:	
Kann schwierige Aufgaben sicher berechnen	A:	A:	A:	A:	
(z.B. fast mit 10, fast = 10, fast verdoppeln/halbieren)	S:	S:	S:	S:	
Kann Beziehungen zwischen Aufgaben (z.B. Nachbaraufgaben)	A:	A:	A:	A:	
erkennen und nutzen	S:	S:	S:	S:	
Kann seinen eigenen Rechenweges versprachlichen					

Folgendes didaktische Material ist meinem Kind (aus dem Unterricht) bekannt: (z.B. Zwanzigerfeld, Plättchenmaterial mit 5er & 10er Streifen, Rechenschiffchen etc.)	Besonderh (z.B. verfestigt schwierigkeite

Besonderheiten / Wichtig zu wissen:

(z.B. verfestigtes zählendes Rechnen, Lösen von Aufgaben nur mithilfe von Material, Konzentrationsschwierigkeiten, sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf etc.)